

SCHERPFF GYMNASIUM PRENZLAU

Verbraucherbildung ist am Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium in Prenzlau im Schulkonzept festgeschrieben. Um das Thema fest in den Schulalltag zu integrieren, wird es auf verschiedenen Ebenen umgesetzt. Neben größeren Projekten, wie dem Aufbau einer Schülerfirma oder einem Verbrauchertag, werden umfassende Kleinprojekte als reguläre Bestandteile in den laufenden Unterricht integriert. Dazu gehören beispielsweise Infoveranstaltungen der Polizei oder eine Blutkrebs-Typisierungsaktion. Die vielfältigen Angebote sollen die Schülerinnen und Schüler zu bewussten Verbraucherinnen und Verbrauchern erziehen.



Verbraucherschule Gold 2019–2021



„ Verbraucherbildung muss zum Schulalltag gehören. Um das Wirklichkeit werden zu lassen, wenden wir viele Ressourcen auf. Unsere neuen Stärken nutzen wir, um die Bereiche, die noch in den Kinderschuhen stecken, auszubauen und weiterzuentwickeln.“

Ludger Melters
Schulleiter



„ Unser Verbrauchertag war ein insgesamt lohnenswerter und aufregender Kraftakt, der letztendlich die ganze Schule in Bewegung gebracht und allen Beteiligten viel gegeben hat. Ich finde ihn nachahmenswert.“

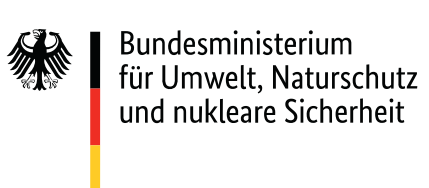
Jörg Dittberner
stellv. Schulleiter



„ Der Verbrauchertag war ein guter Tag, um viel zu lernen und machen zu können. Er war informativ und kann jedes Jahr wiederholt werden.“

Lucas Böhme
Schüler 10. Klasse

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages